

# BWL

## Kurzübersicht für Studierende mit einem Studienbeginn ab dem Wintersemester 2018/2019

Dies ist nur ein kurzer Überblick. Rechtsverbindlich sind allein die Studien- und Prüfungsordnung sowie andere geltende Satzungen, Verordnungen und Gesetze.

### Wichtige Anlaufstellen

Sachbearbeitung im Prüfungsamt	<b>Birgit Eckmann</b> birgit.eckmann@hs-neu-ulm.de   0731-9762-2007 <b>Heidrun Schneid</b> heidrun.schneid@hs-neu-ulm.de   0731-9762-2006 EINS, 19 Büro
Fachstudienberatung	<b>Prof. Dr. Erik Rederer</b> erik.rederer@hs-neu-ulm.de   0731-9762-1424 Termine nur nach vorheriger Vereinbarung!
Prüfungskommission	Über Fristverlängerungen und sämtliche Ausnahmen von Regelungen entscheidet die Prüfungskommission. Anträge an die Prüfungskommission stellen Sie über die <b>zuständige Sachbearbeitung</b> . Bitte erläutern Sie bei allen Anträgen Ihre Gründe und legen ggf. Belege (z.B. Atteste) bei. Rechtzeitig stellen Sie Ihre Anträge nur, wenn diese spätestens zwei Wochen vor Fristende eingehen.
Allgemeine Studienberatung	Bei Fragen zur Studienverlaufsplanung, Studienzweifel, Studiengangswechsel, Studienorientierung <b>Thomas Bartl</b> studienberatung@hs-neu-ulm.de   0731-9762-2000 EINS, 7 Büro
BIZEPS	In besonderen Lebenslagen (z.B. Schwangerschaft, Elternschaft, Pflege Angehöriger, finanzielle oder psychische Probleme) steht Ihnen unsere Sozialberatung zur Seite. <b>Christoph Giebeler</b> bizeps@hs-neu-ulm.de   0731-9762-1444 ZWEI, 28 Büro
Studieren mit Behinderung	Es berät Sie (z.B. zu Nachteilsausgleich aufgrund von Schwerbehinderung): <b>Bodo Mahnke</b> bodo.mahnke@hs-neu-ulm.de   0731-9762-1451 EINS, 8 Büro

# Prüfungen

Prüfungsanmeldung	<p>Um an Prüfungen teilnehmen zu können, müssen Sie sich vorher für jede Prüfung einzeln über das Studierendenportal anmelden. Zum Ablauf der Anmeldung werden Sie rechtzeitig vorab per E-Mail informiert. Die Frist zur Prüfungsanmeldung erfahren Sie hier: <b><a href="https://www.hs-neu-ulm.de/akademischer-kalender">hs-neu-ulm.de/akademischer-kalender</a></b></p> <p>Nach Ende der Frist können Sie sich noch bis zwei Wochen vor Beginn der Prüfungszeit unter Zahlung einer Säumnisgebühr im Front Office (EINS, 15 Büro) nachträglich anmelden.</p>
Prüfungsrücktritt	<p>Wenn Sie sich zu einer Prüfung angemeldet haben, müssen Sie diese antreten.</p> <p>Bis einschließlich dem Tag vor der Prüfung können Sie sich ohne Angabe von Gründen beim Prüfungsamt wieder abmelden. Das gilt nicht für Wiederholungsprüfungen.</p> <p>Wenn Sie am Tag der Prüfung prüfungsunfähig sind, müssen Sie das unverzüglich (max. Prüfungstag + 2 Tage) beim Prüfungsamt anzeigen und durch ein ärztliches Attest nachweisen. Das Attest muss ausdrücklich Ihre Prüfungsunfähigkeit bescheinigen und am Prüfungstag ausgestellt worden sein. Einen Vordruck finden Sie im Intranet.</p> <p><b>Wichtig: Wenn Sie eine Prüfung antreten, erklären Sie sich damit für prüfungsfähig! Wenn Prüfungsunfähigkeit während der Prüfung eintritt, melden Sie sich bei der Aufsicht.</b></p>
Wiederholungsprüfungen	<p>Wenn Sie eine Prüfung (=Erstversuch) erstmals nicht bestehen, müssen Sie im darauffolgenden Semester zur ersten Wiederholungsprüfung (=Zweitversuch) antreten. Auch eine „Frist-5“ ist eine nicht bestandene Prüfung.</p> <p>Wenn Sie eine Prüfung zweimal nicht bestanden haben, bekommen Sie einen Gesprächstermin mit der Fachstudienberatung zugeteilt und müssen den Drittversuch innerhalb der nächsten zwei Semester antreten.</p> <p>Sie dürfen im Grundstudium maximal 2 Drittversuche ablegen. Einschließlich dieser beiden Versuche haben Sie insgesamt 4 Drittversuche für Ihr gesamtes Studium.</p> <p>Wenn Sie eine Prüfung dreimal nicht bestehen oder mehr Drittversuche als zulässig benötigen, werden Sie exmatrikuliert.</p>

# Studienorganisation

Rückmeldung	<p>Wenn Sie an der HNU eingeschrieben sein möchten, müssen Sie sich jedes Semester durch Zahlung der Rückmeldegebühren rückmelden. Innerhalb welcher Frist Sie das tun müssen, erfahren Sie hier: <b><a href="https://www.hs-neu-ulm.de/akademischer-kalender">hs-neu-ulm.de/akademischer-kalender</a></b></p> <p>Wenn Sie sich nach der Frist rückmelden, zahlen Sie zusätzlich eine Säumnisgebühr.</p> <p>Wenn Sie sich trotz Mahnung nicht rückmelden, werden Sie exmatrikuliert.</p>
Praxissemester	<p>Im 5. oder 6. Semester (abhängig von Ihren Schwerpunkten) absolvieren Sie Ihr Praxissemester. Der Umfang beträgt 100 Tage (Vollzeit) Urlaub od. Krankheit zählen nicht dazu.</p> <p>Sie können im Praxissemester keine Prüfungen ablegen (Erstversuche), zu Zweit- oder Drittversuchen müssen Sie aber auch im Praxissemester antreten.</p>
Bachelorarbeit	<p>Sie können Ihre Bachelorarbeit nur anmelden, wenn Sie die Prüfungen des Grundstudiums bestanden haben, Ihr Praxissemester absolviert haben sowie entweder das Modul „Unternehmensführung“ oder „VWL II“ absolviert haben.</p> <p>Ab der offiziellen Anmeldung der Bachelorarbeit haben Sie 4 Monate Bearbeitungsfrist. Bei einer Wiederholung haben Sie 3 Monate Zeit. Die Bachelorarbeit darf nur 1x wiederholt werden.</p> <p>Die Bachelorarbeit gilt dann als abgelegt, wenn die Korrektur abgeschlossen ist und die Note eingetragen wird. Bitte beachten Sie bei der Rückmeldung, dass Sie zu diesem Zeitpunkt unbedingt noch immatrikuliert sein müssen.</p>
Urlaubssemester	<p>Unter Angabe von wichtigen Gründen können Sie im Studienamt beantragen, sich beurlauben zu lassen. Urlaubssemester werden nicht als Fachsemester gezählt. Sie können im Urlaubssemester i.d.R. keine Prüfungen ablegen (Erstversuche), zu Zweit- oder Drittversuchen müssen Sie aber ggfs. (je nach Beurlaubungsgrund) auch im Urlaubssemester antreten.</p> <p>Formular und Fristen für Beurlaubungsanträge finden Sie hier: <b><a href="https://www.hs-neu-ulm.de/urlaubssemester">hs-neu-ulm.de/urlaubssemester</a></b></p> <p>Bitte beachten Sie: Durch Urlaubssemester werden nicht automatisch andere Fristen (z.B. ECTS-Fristen o.ä.) mit verlängert.</p> <p>Wenn Sie wegen Erziehung und Betreuung eigener Kinder beurlaubt sind (max. 6 Urlaubssemester pro Kind), können Sie im Urlaubssemester Erstversuche ablegen.</p>

# Fristen im Studienverlauf (FS = Fachsemester)

Grundstudium
Hauptstudium

Grundstudium + Hauptstudium = Regelstudienzeit

1. FS	<ul style="list-style-type: none"> <li>im 1. Semester können Sie nicht beurlaubt werden</li> </ul>
2. FS	<ul style="list-style-type: none"> <li>bis zum Ende des 2. Semesters müssen Sie die Prüfungen in den Grundlagenfächern angetreten haben. Ist das nicht der Fall, werden diese mit einer „Frist-5“ bewertet und Sie müssen dann im nächsten Semester zur Wiederholungsprüfung antreten. Daher sollten Sie besonders in den ersten beiden Semestern mit dem Prüfungsamt in Verbindung setzen, wenn Sie eine Prüfung nicht antreten. Die Grundlagenfächer sind: VWL I Wirtschaftsmathematik und Statistik Recht</li> </ul>
3. FS	<ul style="list-style-type: none"> <li>am Ende des 3. Semesters müssen Sie mindestens 40 ECTS erreicht haben. Ansonsten haben Sie endgültig nicht bestanden und werden exmatrikuliert. In diese 40 ECTS zählen nur Fächer aus den ersten 3 Lehrplansemestern.</li> </ul>
4. FS	<ul style="list-style-type: none"> <li>am Ende des 4. Semesters müssen Sie mindestens 70 ECTS erreicht haben. Ansonsten haben Sie endgültig nicht bestanden und werden exmatrikuliert. In diese 70 ECTS zählen nur Fächer aus den ersten 4 Lehrplansemestern.</li> <li>am Ende des 4. Semesters müssen Sie alle Prüfungen aus den Fächern des Grundstudiums angetreten haben. Ist das nicht der Fall, werden diese mit einer „Frist-5“ bewertet und Sie müssen dann im nächsten Semester zur Wiederholungsprüfung antreten.</li> </ul>
5. FS	<ul style="list-style-type: none"> <li>im 5. oder 6. Semester (abhängig von Ihren Schwerpunkten) absolvieren Sie Ihr Praxissemester. Im Praxissemester können Sie keine Erstversuche ablegen.</li> </ul>
6. FS	<ul style="list-style-type: none"> <li>im 5. oder 6. Semester (abhängig von Ihren Schwerpunkten) absolvieren Sie Ihr Praxissemester. Im Praxissemester können Sie keine Erstversuche ablegen.</li> </ul>
7. FS	
8. FS	
9. FS	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bis zum Ende des 9. FS müssen Sie die Bachelorarbeit abgegeben und alle anderen Prüfungsleistungen angetreten haben. Ist das nicht der Fall, werden diese mit einer „Frist-5“ bewertet und Sie müssen dann im nächsten Semester zur Wiederholungsprüfung antreten. Außerdem müssen Sie ein Gespräch mit der Fachstudienberatung führen.</li> </ul>

## § 27 Studienplan

(1a) Studienplan im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft bei Studienbeginn ab dem Wintersemester 2018/19

	Modul	Unit	Art der LV	Summe ECTS	SWS/Gewichte im Lehrplansemester							Prüfungsleistung
					1	2	3	4	5	6	7	
1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	Grundlagen der BWL <sup>2)</sup>	SU/Ü	5	3/4							P(1K)
2		Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens	SU/Ü		2/1							
3	Wirtschaftsmathematik und Statistik	Wirtschaftsmathematik	SU/Ü	12	4/6							P(1K)
4		Statistik	SU/Ü		4/6							
5	Führungsverständnis	Interkulturelles Management	SU/Ü	5	2/3							P(1K) 60 min
6		Wirtschaftsethik	SU/Ü		2/2							
7	Volkswirtschaftslehre I		SU/Ü	5	4/5							P(1K)
8	Organisation und Personal	Organisation	SU/Ü	8		3/4						P(1K)
9		Personalmanagement	SU/Ü			3/4						
10	IT-Management	Grundlagen	SU/Ü	8		2/2						P(1K)
11		Datenbanken und Informationssysteme	SU/Ü			4/6						
12	Recht	Bürgerliches und öffentliches Recht	SU/Ü	8		3/4						P(1K)
13		Handels- und Gesellschaftsrecht	SU/Ü			3/4						
14	Kostenrechnung und Finanzwirtschaft	Finanzierung und Investition	SU/Ü	8			3/4					P(1K)
15		Kosten- und Leistungsrechnung	SU/Ü				3/4					
16	Rechnungswesen und Steuern	Buchführung und Bilanzierung	SU/Ü	8			3/4					P(1K)
17		Grundlagen der Besteuerung	SU/Ü				3/4					
18	Marketing		SU/Ü	4			3/4					P(1K)
19	Operations Management	Beschaffung und Produktion	SU/Ü	6			2/3					P(1K)
20		Transport und Logistik <sup>3)</sup>	SU/Ü				2/3					
21	Sprachen	Englisch I <sup>4)</sup>	SU/Ü	2	2/2							P(1K)
22		Entweder Englisch II <sup>5)</sup>	SU/Ü	8		4/4	4/4					P(1K)
23		Oder zweite Pflichtfremdsprache <sup>6)</sup> bzw. Englisch C1 <sup>7)</sup>	SU/Ü	8		4/4	4/4					P(1K,1M)
24		International Negotiations	SU/Ü	4				4/4				P(1M)
25	Unternehmensführung (mit Unternehmensplanspiel) <sup>1)</sup>		SU/Ü	8			4/8					P(1K)
26	Volkswirtschaftslehre II <sup>1)</sup>		SU/Ü	10					6/10			P (1K)
27	Quantitative Methoden im Management <sup>1)</sup>		SU/Ü	6			3/6					P (1K)
28	Financial Decision-Making <sup>1)</sup>		SU/Ü	6					3/6			P (1K)
29	1.Schwerpunkt <sup>1)</sup>		SU/Ü/S	15				12/15				2 P
30	2.Schwerpunkt <sup>1)</sup>		SU/Ü/S	15					12/15			2 P
31	3.Schwerpunkt <sup>1)</sup>		SU/Ü/S	15							12/15	2 P
32	Praktikum	Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen	SU/Ü	30						6/6		S(1BE, 1RE)
33		Praxisprojekt	Pr							0/24		
34	Bachelorarbeit	Seminar	S	14							2/2	P(BA, M)
35		Schriftliche Arbeit									0/12	
Summe			SWS	132	23	22	23	23	21	6	14	
			ECTS	210	29	28	30	33	31	30	29	

1)Diese Lehrveranstaltung und die dazugehörige Prüfungsleistung können in deutscher oder in englischer Sprache stattfinden. Die Unterrichtssprache wird vom jeweiligen Dozenten individuell festgelegt.

2)In dieser Unit wird eine unbenotete Studienleistung als Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung abgeprüft (Unternehmensplanspiel).

3) In der Unit Transport und Logistik kann auf Basis von freiwillig erbrachten Übungsleistungen ein Bonus auf die anteilige Klausurleistung gewährt werden. Der jeweilige Dozent bzw. die jeweilige Dozentin legt fest, ob und in welcher Weise ein Bonus gewährt wird.

4) Wenn die Prüfung „Englisch I“ mit einer Note von 2,3 oder besser bestanden wird, besuchen die Studierenden in den Semestern 2 und 3 die Veranstaltungen für „Zweite Pflichtfremdsprache“ oder „Englisch C1“. Wird die Prüfung in „Englisch I“ mit einer Note von 2,7 oder schlechter bestanden, besuchen die Studierenden die Veranstaltung „Englisch II“.

5) Im 2. Semester ist eine unbenotete Studienleistung (Hörverstehen, 20 Min.) als Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung abzulegen.

6) Im 2. Semester ist eine unbenotete Studienleistung (Hörverstehen, 20 Min.) als Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung abzulegen; im 3. Semester erfolgt eine mündliche Prüfung (Notengewicht 1/3) und eine schriftliche Klausur (Notengewicht 2/3).

7) Im 2. Semester erfolgt eine mündliche Prüfung (Notengewicht 1/3) und im 3. Semester findet eine schriftliche Klausur statt (Notengewicht 2/3).

(10) Studienschwerpunkte gemäß Abs.1 und 2

**Nr. 1 Schwerpunkt Jahresabschluss**

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>1)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Bilanzierung	Bilanzierung und Bilanzanalyse	4	SU/Ü	P (1K)	7
2		Konzernrechnungslegung	2			
3	Internationale Bilanzierung	Internationale Bilanzierung	3	SU/Ü	P (1ST, 1RE)	8
4		Seminar in Bilanzierung	3			
	SWS gesamt		12			15

**Nr. 2 Schwerpunkt Controlling**

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>1)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Controlling	Controlling	5	SU/Ü	P (1ST, 1RE)	9
2		Seminar im Controlling	3	S		
3	IT-Anwendungen im Controlling		4	SU/Ü	P (1K)	6
		gesamt	12			15

**Nr. 3 Schwerpunkt Steuern**

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>1)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Praxis der Besteuerung	Grundlagen der Besteuerung	4	SU/Ü	P (1K, 120 min)	10
2		Praxis der Besteuerung	5	SU/Ü		
3	Steuerrecht und Steuerpolitik		3	S	P (1ST)	5
		gesamt	12			15

**Nr. 4 Corporate Finance**

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>1)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Corporate Finance I	Versicherungswirtschaft	2	SU/Ü	P (1K, 120 min)	9
2		Unternehmensplanspiel s)	2	SU/Ü		
3		Unternehmensbewertung und Investitionsrechnung	3	SU/Ü		
4	Corporate Finance II	Unternehmensfinanzierung	3	SU/Ü	P (1ST, 1RE)	6
5		Seminar in Corporate Finance	2	S		
		gesamt	12			15

### Nr. 5 Schwerpunkt Treasury

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>*)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Treasury I	Kapitalmarkttheorie	2	SU/Ü	P (1K)	7
2		Treasury-Aktivitäten mit Finanzinnovationen	4	SU/Ü		
3	Treasury II	Finanzrisikomanagement im Unternehmen	4	SU/Ü	P (1ST, 1RE)	8
4		Seminar in Treasury	2	S		
		gesamt	12			15

### Nr. 6 Schwerpunkt Marketing, Branding and Strategy

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>*)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Marken und Ideen	Strat. Markenführung und Markeninstrumentarium	2	SU/Ü	P (1K )	6
2		Kreative Ideenfindung und Innovationsmanagement	2	SU/Ü		
3	Marketing und Konzeption	Marketing-Seminar / spezielle Aspekte der Markenführung	2	S	P (1ST, 1RE)	9
4		Konzeptions-Seminar / Strategie und Umsetzung von Markenkonzepthen	6	S		
		gesamt	12			15

### Nr. 7 Schwerpunkt Strategisches Markt- und Vertriebsmanagement

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>*)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Vertriebsmanagement	Strategisches Vertriebsmanagement und Vertriebsinstrumentarium	2	SU/Ü	P (1ST, 1RE)	6
2		Vertriebstraining und Verhandlungstechniken	2	SU/Ü		
3	Vertriebskonzepte	Marketing-Seminar / spezielle Aspekte des Vertriebs	2	S	P (1ST, 1RE)	9
4		Konzeptions-Seminar / Strategie und Umsetzung von Vertriebskonzepten	6	S		
		gesamt	12			15



### Nr. 8 Schwerpunkt Personalmanagement und Arbeitsrecht

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>1)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Personalmanagement	Kommunikation und Führung	2	SU/Ü	P (1K)	8
2		Personalentwicklung	2	SU/Ü		
3		Entgelt, Arbeitsbewertung und Arbeitszeit	2	SU/Ü		
4	Arbeitsrecht	Arbeitsrecht	4	SU/Ü	P (1ST, 1RE)	7
5		Personalwirtschaftliches Seminar	2	S		
		gesamt	12			15

### Nr. 9 Schwerpunkt Logistik und Supply Chain Management

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>1)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Logistikmanagement	Logistikmanagement	3	SU/Ü	P (1K 60 min, 1ST)	8
2		Seminar Logistik und Supply Chain Management	3	S		
3	Supply Chain Management	Operatives Supply Chain Management	3	SU/Ü	P (1K)	7
4		Strategisches Supply Chain Management	3	SU/Ü		
		gesamt	12			15

### Nr. 10 Schwerpunkt International Logistics (in englischer Sprache)

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>1)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Quantitative Methods for Logistics	Transport Logistics	3	SU/Ü	P (1M)	7
2		Production and Warehouse Logistics	3	SU/Ü		
3	Qualitative Methods and Skills for Logistics	Project Management	3	SU/Ü	P (1ST, 1RE)	8
4		International Logistics Seminar	3	S		
		gesamt	12			15

### Nr. 11 Schwerpunkt International Business Administration (in englischer Sprache)

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>*)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	International Finance and Accounting	International Financial Reporting	2	SU	P (1K)	8
2		International Controlling	2			
3		International Finance and Risk Management	2			
4	International Operations	The Process of Internationalisation	3	SU	P (1K)	7
5		International Taxation	3			
		gesamt	12			15

Die Note für die Bildung der Gesamtnote aus den Notengewichten setzt sich zu 50% aus den Prüfungen und zu 50 % aus den endnotenbildenden studienbegleitenden Leistungsnachweisen zusammen

### Nr. 12 Schwerpunkt Wirtschaftsprivatrecht

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>*)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Vertriebsrecht		4	SU/Ü	P (1K)	5
2	Marken- und Wettbewerbsrecht	Marken- und Wettbewerbsrecht	4	SU/Ü	P (1ST, 1RE)	10
3		Fälle und Übungen	2			
4		Seminar Wirtschaftsprivatrecht	2	S		
		gesamt	12			15

### Nr. 13 Schwerpunkt Organisationsentwicklung und Managementberatung (in deutscher oder englischer Sprache)

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>*)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Grundlagen und Konzepte der Organisationsentwicklung und Managementberatung	Change Management und Organizational Consulting-/Behavior	4	SU/Ü	P (1K)	7
2		Organisationsprojekte führen	2	SU/Ü		
3	Anwendungsfelder in der Organisationsentwicklung und Managementberatung	Projektarbeit/Case Studies	4	SU/Ü	P (1ST, 1RE)	8
4		Seminar Unternehmensberatung / Prozessorientierte Organisation	2	S/SU/Ü		
		gesamt	12			15

### Nr.14 Schwerpunkt International Management and Leadership (in englischer Sprache)

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>*)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	International Marketing	International Marketing	3	SU	P (1ST,1RE)	8
2		International Case Studies	3	SU		
3	International Management	International Law and Human Resource Management	3	SU	P (1K/1 ST u./o. 1RE/1M)	7
4		International Management	3	SU		
		gesamt	12			15

### Nr. 15 Schwerpunkt Business Information Systems (in englischer Sprache)

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>*)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	IT Strategy	Strategic Information Management	2	SU/Ü	P (1ST,1RE)	7
2		IT Infrastructure Management	2	SU/Ü		
3		Business Process Management	2	SU/Ü		
4	Business Information Systems	Enterprise Applications	2	SU/Ü	P (1ST,1RE)	8
5		Databases and Business Intelligence	2	SU/Ü		
6		e-Business and Internet Applications	2	S		
		gesamt	12			15

### Nr. 16 Schwerpunkt Informationssystemmanagement

1	2	3	4	5	6	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Fächer	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Prüfungsleistungen	ECTS
1	Informationsmanagement	IT-Strategien und Informationsmanagement	2	SU	P (1 K 180 Min.)	10
2		IT-Projektmanagement	2	SU		
3		IT-Servicemanagement	2	S		
4		Technologische Grundlagen	2	SU		
5	Systeme	ERP-Systeme	2	SU/Ü	P (1 ST, 1 RE)	5
6		Seminar zum Informationsmanagement	2	S		
		gesamt	12			15

## Nr. 17 Schwerpunkt Mediendesign

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>1)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Grundlagen der Gestaltung	Grundlagen der Gestaltung	2	SU/Ü	P (1K 120 min)	7
2		Kommunikationsdesign	2	SU/Ü		
3		Medientechnik	2	S		
4	Mediendesign	Mediendesign	4	SU/Ü	P (1ST, 1RE)	8
5		Projektseminar zum Mediendesign	2	S		
		gesamt	12			15

## Nr. 18 Strategic Market Intelligence

1	2	3	4	5	6 Prüfungsleistungen <sup>1)</sup>	7
lfd. Nr.	Schwerpunktmodul	Unit	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	ECTS
1	Marktforschungsbasics	Grundlagen der Marktforschung Ab WS 16/17 Market Research Basics and Software	2	SU/Ü	P (1K)	7
2		Softwareanwendung in der Marktforschung (Sawtooth und SPSS)	4	S		
3	Marktforschungsseminare	Literatureseminar	2	SU/Ü	P (1ST, 1RE)	8
4		Konzeptionsseminar Ab WS 16/17 Applied Market Research	4	SU/Ü		
		SWS gesamt	12			15

(11) Studienschwerpunkte gemäß Abs. 3 a und Abs. 3 b.

## Nr. 1 Schwerpunkt Jahresabschluss

1	2	3	4	5 Prüfungsleistungen	6
lfd. Nr.	Fächer	SWS	Art der Lehrveranstaltungen	Art und Dauer in Minuten	CECTS
1	Bilanzierung und Bilanzanalyse	4	SU/Ü	P (1K/1StA u./o. 1RE/1M)	5
2	Konzernrechnungslegung	2	SU/Ü	P (1K/1StA u./o. 1RE/1M)	3
3	Internationale Bilanzierung	3	SU/Ü	P (1K/1StA u./o. 1RE/1M)	4
4	Seminar in Bilanzierung	3	S	P (1K/1StA u./o. 1RE/1M)	4
	gesamt	12			16